

Mit allen Sinnen genießen

Kunsthändlermarkt lockte zahlreiche Besucher an die Bettinger Mühle

Kunst und Handwerk gaben sich am Wochenende an der Bettinger Mühle erneut ein Stelldichein. An 70 Ständen wurden in dem historischen Ensemble Altes und Neues, Kunstvolles und Edles den Besuchern angeboten.

Schmelz. Ein Genuss für alle Sinne war auch in diesem Jahr der Kunsthändlermarkt an der Bettinger Mühle in Schmelz. Auf dem weitläufigen Areal verteilten sich am Wochenende knapp 70 Stände mit einer farbenprächtigen Vielfalt an Angeboten. In der Scheune duftete es nach selbstgebackenem Kuchen, und auch leckere Brotsorten gab es zu kosten und zu kaufen.

Seit vor nunmehr 15 Jahren der damalige Vorsitzende des Mühlenvereins, Elmar Schmitt, die Idee hatte, einen Kunsthändlermarkt zu organisieren, hat die zweitägige Veranstaltung stetig mehr Freunde gefunden. Und die Besucher nehmen inzwischen



Amanda Kessler (links) und Maria Andre betrachten Keramikerarbeiten beim Kunsthändlermarkt.

Foto: Thomas Seeber

auch weitere Anfahrten in Kauf. So wie Anna und John Tockert, die mit Freunden eigens aus Luxemburg nach Schmelz gekommen waren. Und auch gleich an einem der ersten Stände noch im Hof der Mühle fündig wurden, wo Ute Oestreich aus Teien selbstge-

fertigten Schmuck präsentierte. Außer im Hof gab es Stände auch auf dem weitläufigen Wiesenge-lände jenseits des Baches und auch in den Gebäuden selbst. Feilgeboten wurden so unterschiedliche Kunsthandwerke wie Glasarbeiten, Keramikplastiken

und Geschirr, Holzschnitzereien und Möbel, aber auch Textilien, Kleider und Hüte. Vertreten waren auch Buchbinderei, Kalligraphie und Malerei.

In den vergangenen Jahren konnten die Organisatoren vom Mühlenverein sich stets über mehrere Tausend Besucher an einem Kunsthändlermarkt Wochenende freuen. Die Erlöse steckt der Verein in Baumaterialien, mit denen das historische Gebäudeensemble weiter renoviert und instandgehalten wird. Als nächste Baumaßnahme steht der Abriss eines Anbaus aus den 70er Jahren auf dem Plan, der mit der alten Bausubstanz nicht harmoniert. Das ganze Jahr über finden in der schön ausgebauten Scheune zahlreiche kulturelle und private Feierlichkeiten statt, und die regelmäßigen Literaturabende in der Bettinger Mühle locken wie der Kunsthändlermarkt Besucher aus der gesamten Großregion an. *see*